Bedienungsanleitung für Stromsensor 150A
No. F 1678

Sehr geehrter robbe-Kunde,
bitte diese Anleitung vor dem Einbau des Sensors lesen.
Befestigen Sie den Sensor mit Hilfe von Klettband im Rumpf des Modells.

Der Sensor ist für FASSTest®-Telemetriesender als auch für die Telemetry-Box geeignet.
Hinweis:
Informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage www.robbe.com, ob es ein neues Update für Ihren FASSTest®-Telemetriesender oder ihre Telemetry-Box gibt.

ALLGEMEINES
Sensor zur potentialfreien Messung des Laststroms und der Spannung des Fahrakkus. Ebenfalls wird die entnommene Kapazität des Fahrakkus im Display des Senders bzw. der Telemetry-Box angezeigt. Zur Strommessung wird eine Leitung vom Akku zum Regler aufgetrennt und an die internen Sensor-Pad's angelötet.

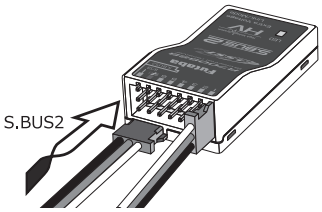
Nach Anmeldung des Sensors am Sender und der Konfiguration der Anzeige im Sender, kann der Sensor im Modell eingebaut werden.

TECHNISCHE DATEN

• Meßbereich:	-150...+150 A DC
• Auflösung:	0,1 A
• Spannungsmeßbereich:	5,5...65 Volt (2...14 S)
• Abmessungen:	ca. 40 x 30 x 22 mm
• Gewicht:	ca. 19 g

SERIENNUMMER
Dieser Sensor ist mit einer einmaligen elektronischen Seriennummer versehen. Ein Seriennummernetikett befindet sich am Gerät, ein zweites auf der Anleitung. Es ist wichtig die Seriennummer gut auf zubewahren, um Sie ggf. wieder generieren zu können.

INBETRIEBNAHME DES SENSORS:

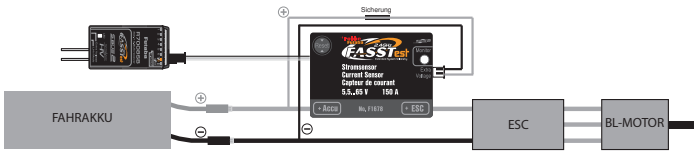


Stecken Sie den Sensor an den S.BUS2-Anschluss Ihres Telemetrie-Empfängers, entweder direkt oder über ein V- bzw. HUB-Kabel.
Der Sensor besitzt 2 Anschlüsse, so dass am freien Anschluss ein weiteres S.BUS2-Gerät oder Sensor angeschlossen werden kann.
Der Empfänger versorgt den Sensor mit Spannung und dient zur Übertragung der Sensorwerte an den FASSTest®-Sender bzw. die Telemetry-Box.

LED STATUSANZEIGE
Die Status LED zeigt folgende Modi an:
LED rot =
Spannung liegt an, aber es werden keine Sensorsignale gesendet
LED grün leuchtet =
Spannung liegt an und es werden Sensorsignale gesendet.

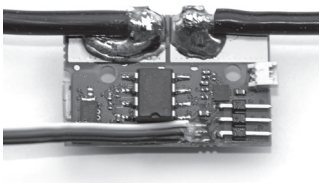
KONFEKTIONIERUNG DES STROMSENSORS
1. Lösen Sie die beiden Schrauben auf der Unterseite des Gehäuses und nehmen Sie die Platine aus den Gehäusehälften.

2. Der Stromsensor wird zwischen Fahrakku und Fahrtregler eingeschleift. Das Einschleifen kann wahlweise in die Minusleitung oder in die Plusleitung erfolgen.



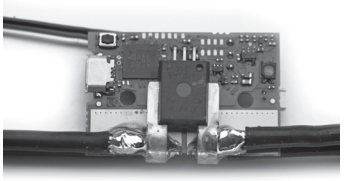
3. Die aufgetrennte Minus- oder Plusleitung kann auf den unteren- und/ oder auf den oberen Lötflächen angelötet werden.

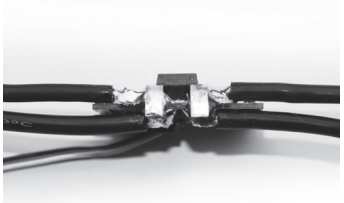
4. Achten sie beim Anlöten der Kabel darauf daß das Kabelende so nah wie möglich am Bogen des Shunt Widerstands angelötet wird.



5. Bei einer Belastung von unter 100 A sollte mindestens ein Kabel mit einem 4,0 mm² Querschnitt an den **UNTEREN** Lötpads verwendet werden.

   Bei einer Belastung von über 100 A müssen min. zwei Kabel mit einem Leitungsquerschnitt von 4,0 mm² an der **UNTEREN** und der **OBEREN** Lötfläche angelötet werden.





Hinweis:
Nutzen Sie einen entsprechend leistungsstarken Lötkolben (ca. 60W) damit keine kalte Lötstelle entsteht.

6. Überprüfen Sie die Lötstellen auf Qualität.

7. Legen Sie die Platine wieder in die Unterseite des Gehäuses zurück und setzen Sie das Gehäuseoberteil probeweise auf. Falls die Gehäuseöffnung für die Kabeldurchführung zu klein ist, kann diese mit einer Rundpfeile erweitert werden.

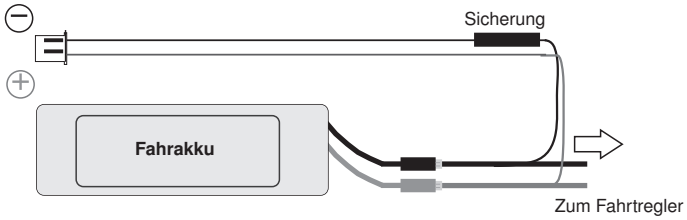
8. Wenn die Gehäuseöffnung für die Kabeldurchführung ausreichend ist, schrauben Sie die Gehäuseteile wieder zusammen.

RESET DER KAPAZITÄTSANZEIGE
Um die Kapazitätsanzeige zurückzusetzen, muß die Reset-Taste kurz betätigt werden.

KALIBRIERUNG DER STROMANZEIGE
Der Sensor bietet die Möglichkeit zum Kalibrieren. Ein Kalibrieren kann erforderlich werden, wenn ein Stromwert angezeigt wird, obwohl kein Strom durch den Sensor fließt. Drücken und Halten Sie zum Kalibrieren die Reset-Taste. Warten Sie bis die LED blau blinkt und lassen Sie den Taster erst dann los, nachdem die LED 2 Sekunden grün geleuchtet hat.

SPANNUNGSMESSUNG DES FAHRAKKUS
Über die Anschlussbuchse EXTRA VOLTAGE kann die aktuelle Fahr-/Flugakkuspannung an den Sender übertragen werden.

Dazu ist das optionale Anschlusskabel, No. F1001100 erforderlich. Bitte achten Sie beim Anschluss auf die Polarität.
An dem Anschluss kann eine Spannung von max. 65 V DC angeschlossen werden.
Zur Sicherheit ist im Anschlusskabel eine Sicherung eingebaut.



Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die robbe Modellsport GmbH & Co. KG, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der entsprechenden CE Richtlinien befindet. Die Original-Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter www.robbe.com, bei der jeweiligen Gerätebeschreibung durch Aufruf des Logo-Buttons „Konformitätserklärung“.

Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer vom Hausmüll getrennt, entsorgt werden müssen. Entsorgen Sie das Gerät bei Ihrer örtlichen, kommunalen Sammelstelle oder Recycling-Zentrum. Dies gilt für alle Länder der Europäischen Union sowie in anderen Europäischen Ländern mit separatem Sammelsystem.

robbe Modellsport GmbH & Co.KG
Metzloser Strasse 38, D-36355 Grebenhain
Telefon +49 (0) 6644 / 87-0 - www.robbe.com
robbe Form 40-57383 AGBD

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten. Copyright robbe-Modellsport 2013.
Kopie und Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der robbe-Modellsport GmbH & Co. KG